

Ergebnisprotokoll

der Sitzung des Pfarrgemeinderates von St. Martin / Landshut
am 6.11.2018 um 19:30 Uhr im Pfarrheim von St. Martin

Teilnehmer:

Vanessa Großmann (zeitweise), Philipp Werner (zeitweise), Thomas Kneuer, Sabine Anzinger, Stefan Bartholomé, Yvonne Gentzsch, Angelika Gruber, Brigitte Knab, Gertrud Rieder-Maul, Irene Saller, Christina Schindler, Alexander Zoglauer

Begrüßung und geistliches Wort

Vorstellung Hr. Thomas Kneuer

Hr. Kneuer wird als Gemeindeassistent zunächst für ein Jahr in der Stadtkirche tätig sein, seine Schwerpunkte sind Firmvorbereitung, Religionsunterricht sowie Wortgottesdienste und Beerdigungen.

TOP 1 Tagesordnung / Protokoll

Die Tagesordnung wird um „**Brücke**“ und „**Ehrenämter**“ unter TOP 8 ergänzt. Zum **Protokoll** gibt es keine Anmerkungen.

TOP 2 Rückblick

Zum **Festgottesdienst** **anlässlich des Jahrestages der Stadtkirchengründung** wurden Feedbacks aus den Pfarreien gesammelt und in der Sitzung des Stadtkirchenrats thematisiert. Die vom PGR St. Martin gegebenen Rückmeldungen wurden größtenteils nicht aufgegriffen. Es ist wohl bereits vorgesehen, dass der Festgottesdienst jährlich in St. Martin stattfinden soll.

Der **Stehempfang zum silbernen Priesterjubiläum** von Monsignore Dr. Baur wurde in deutlich größerem Umfang durchgeführt, als ursprünglich angekündigt; auch der Oberbürgermeister und einige Stadträte nahmen teil. Von St. Martin kamen 4 Personen, die anderen Pfarreien waren zahlreicher vertreten.

TOP 3 Adventszeit

Rorate – Termine: 7.12., 14.12., 21.12. Fr. Gruber klärt noch, ob das anschließende Frühstück wieder durch Fr. Sawczyn vorbereitet wird.

Das Aufstellen der **Krippensequenzen** wird dieses Jahr übernommen von Fr. Rieder-Maul und Fr. Saller. Zuvor müssen die Krippenfiguren von der Zentrale nach St. Martin transportiert werden. Termin hierfür ist der 16.11., 17:00 Uhr; es helfen Hr. Zoglauer, Fr. Rieder-Maul, Fr. Knab, Fr. Saller und Fr. Gruber.

TOP 4 Weihnachtsfestkreis

Um die Beschaffung der **Christbäume** kümmert sich die Verwaltung.

Die Federführung für die **Kindermette** und die **Christmette** liegt bei Hr. Dr. Baur. Es sollten wieder zusätzliche Stühle aufgestellt werden. Frau Großmann kümmert sich weiter um die Feier der **Trostweihnacht**. Ein Konzept hierfür ist vorhanden, für die Musik ist bisher nur eine Gitarre verfügbar, was in der Martinskirche problematisch werden dürfte. Eventuell wird die Trostweihnacht in einer anderen Kirche, z. B. Frauenkapelle, gefeiert.

Fr. Saller steht für die **Sternsinger-Aktion** nicht mehr zur Verfügung. Jeder im Team soll sich daher überlegen, ob es jemand gibt, der gern die Federführung übernehmen möchte, oder ob andernfalls das Sammelgebiet auf Hl. Blut und St. Jodok aufgeteilt werden sollte. Der zeitliche Rahmen umfasst zwei Tage zwischen dem 3. und 6.1. sowie ein Vorbereitungstreffen in der Woche vom 10. bis 15. Dezember. Eine Entscheidung hierüber soll per Email / Umlaufbeschluss bis zum 20.11. erfolgen.

TOP 5 Mediation / Teambildung im PGR

Als Moderator hierfür konnte Hr. Benedetti gewonnen werden. Er ist Schulpsychologe mit entsprechender Zusatzausbildung. Nach Abstimmung wurde für die Teambildungsmaßnahme der 16.2.2019 festgelegt.

TOP 6 Bericht aus dem Stadtkirchenrat

Festgottesdienst zur Stadtkirchengründung / Stehempfang zum Priesterjubiläum: s. TOP 2

Das **Pastorale Konzept** für die Stadtkirche soll noch einmal überarbeitet werden, bevor es dann den Katholiken der Stadtkirche anhand gegeben wird. In das Pastorale Konzept sollen die aktuelle Situation, aber auch die künftige Ausrichtung der Stadtkirche - unter Berücksichtigung individueller Aspekte der einzelnen Pfarreien – einfließen. Zu diesem Zweck wurde unter Federführung von Hr. Bolte eine Arbeitsgruppe gegründet, in der möglichst alle Pfarreien der Stadtkirche vertreten sein sollten. Fr. Saller würde an der AG teilnehmen, im PGR-Team besteht jedoch Einigkeit darüber, dass das Konzept zuerst innerhalb des PGR diskutiert und überarbeitet wird. Das Pastorale Konzept wird das Hauptthema der nächsten PGR-Sitzung sein; die Teammitglieder werden sich bis dahin überlegen, was St. Martin auszeichnet bzw. was noch in das Konzept einfließen soll.

TOP 7 Ausblick / Planung / Termine

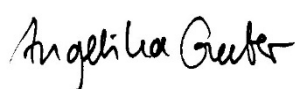
Der Gottesdienst der **Pilger aus Kirchdorf** am 10.11. findet wegen des Konzerts des Kirchenchors in der Frauenkapelle statt. Direkt im Anschluss an das Konzert wird der **Frühschoppen** vorbereitet. Den **Schatzkammerdienst** am 11.11. übernimmt Hr. Gebel, Fr. Gentzsch betreut bis ca. 13:30 Uhr die Unterkirche. Für den Verkauf der Lose beim Martinszug stehen Fr. Knab, Fr. Poruba, Fr. Wallesch, Fr. Marx, Fr. Blaschke und Fr. Gruber zur Verfügung.

TOP 8

Künftig erhält jede Pfarrei 1000 Exemplare der „**Brücke**“ zum Auslegen in der Kirche oder in Geschäften. Unter der Rubrik „Kurz notiert“ werden in der nächsten Ausgabe Beiträge zum „Fest zu Ehren Gottes“, zu den Fenstern von St. Martin und zum „Tag des offenen Denkmals“ zu lesen sein.

Für einige **Ehrenämter**, die bisher von Fr. Imhof wahrgenommen wurden - Palmbuschen- und Kräuterbuschen-Binden, Osterkerzen-Basteln - werden noch Personen gesucht, die dies künftig verantwortlich übernehmen möchten.

Nächste Sitzung: Dienstag, den 18.12.2018, um 19:30 Uhr; anschl. adventliches Beisammensein!



Angelika Gruber
Vorsitzende



Sabine Anzinger
Schriftführerin